

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 119 (1993)
Heft: 49

Illustration: Die Eroberung der Alpen
Autor: Efeu [Feurer-Mettler, Ernst]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 11.03.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

DIE EROBERUNG DER ALPEN



Bild/Text: EFEU

Im 19. Jahrhundert eroberten die Briten die Alpen. Kein Schweizer Bergbauer oder Senn wäre auf die Idee verfallen, auf Gratwanderungen Kopf und Kragen zu riskieren. Sie waren froh, wenn sie und ihr Vieh von Lawinen, Föhnstürmen und Steinschlägen verschont blieben und vor Winteranbruch von der Hochalp wieder in sichere Gefilde im Tale hinuntersteigen konnten. Auf die Berggipfel klettern?

Um Gott's Wille, nai!!

Nicht der romantisierte Blick auf Schründe und Gletscher änderte ihren Sinn, auch nicht ein verborgener Hang zu Abenteuern und sportlichen Heldentaten: Nein, es war, wie so oft, die klingende Münze.

Im Dienste gutbezahlender Bergsteiger mutierte das Volk der Sennen zum Volk der Bergführer.

DIE EROBERUNG DER ALPEN



Dieses einmalige Bildzeugnis (ausgehendes 19. Jh.) dokumentiert auf einmalige Art und Weise, wie die Bergführer damaliger Zeiten ihre Klientel konsequent zu Eigenverantwortung und vorausschauender Vorsicht erziehen haben.

Heute wird selbst unerfahrenen, verantwortungslos unvorsichtigen Bergsteigern der allergrösste Rettungskomfort geboten – von sich selbst gefährdenden Rettungs-

kolonnen bis zum wagemutigen Helikoptereinsatz der Bergwacht.



Abb. rechts: Eines der ersten Alpinisten-Club-Abzeichen.